



Prambachkirchen

- lebens- und liebenswert

GEMEINDE- NACHRICHTEN

Folge 3 - Juni 2013



Prambachkirchner Sportfest 2013

Samstag, 6. Juli 2013
ab 10:30 Uhr, Sportanlage

Foto: Andrea Groisböck

Aus dem Gemeinderat..... 2
Verzicht auf glyphosathaltige Herbizide, Krabbelstube

Wassermähler-Kontrolle 3
Regelmäßige Kontrolle empfohlen

Freiwillige Feuerwehren 5
Neuwahlen

Wir machen Meter 8
Eine Aktion von ORF und Gesundes Oberösterreich

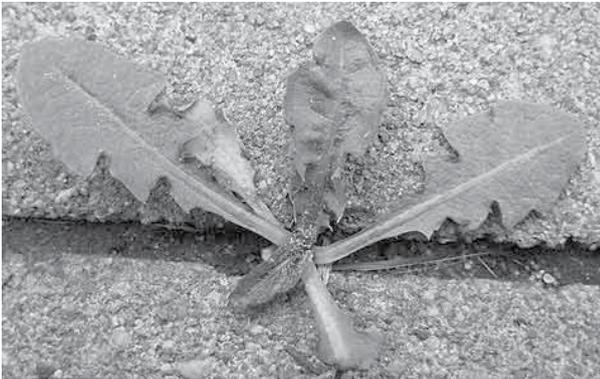
Freibad - Tag der offenen Tür 10
30. Juni 2013

**Ärztlicher Sonn- und
Feiertagsdienst..... 13**

**zahlreiche Spielbewerbe - Modellfliegen - Hüpfburg - Zumba
Kinderschminken & Tattoos -
Minispielecke - Fußballspiel
der Minis ...**

Der Sport- und Freibadausschuss der Marktgemeinde Prambachkirchen sowie die Gesunde Gemeinde freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Aus dem Gemeinderat



Verzicht auf den Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden

Glyphosat, eine chemische Verbindung aus der Gruppe der Phosphonate, ist eine biologisch wirksame Hauptkomponente einiger Breitbandherbizide, welche seit den 1970er Jahren weltweit zur Unkrautbekämpfung eingesetzt werden. Eines der bekanntesten und wahrscheinlich auch meist verkauften Glyphosat-Produkte ist zum Beispiel „Roundup“.

Glyphosate galten als relativ umweltverträglich, es werde im Boden rasch abgebaut und gelange nicht ins Grundwasser. Inzwischen hat sich aber gezeigt, dass Glyphosat doch in den Boden gelangt. Dort bindet es sich gut an Bodenpartikel und die Gefahr besteht, dass es auch ausgeschwemmt wird. Im Grundwasser wiederum ist es schlecht abbaubar und giftig.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Prambachkirchen hat sich in der Sitzung am 27. September 2012 mit dieser Thematik auseinandergesetzt und den Beschluss gefasst, ab sofort den Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden im öffentlichen Bereich auszusetzen und nach weniger umweltschädigenden Alternativen zu suchen.

Zu betonen ist, dass der Einsatz glyphosathaltiger Mittel sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich Gang und Gebe ist und die Mittel auch in jedem Baumarkt erhältlich sind. Die Marktgemeinde Prambachkirchen hat schon bisher glyphosathaltige Mittel nur in einer geringen Menge eingesetzt.

Das Wasser der öffentlichen Wasserversorgung ist jedenfalls frei von Glyphosat, dies durch Untersuchungen belegt ist.

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses wird nun nach alternativen Möglichkeiten gesucht.

Abgesehen vom optischen Erscheinungsbild sollten öffentliche Flächen, so wie bisher, großteils frei von Unkraut sein, um eine Beschädigung durch Wurzeldruck zu vermeiden. Als Alternative zu glyphosathaltigen Unkrautvernichtungsmitteln bietet sich derzeit Pelargonsäure an, welches als „Finalsan“ im Handel erhältlich ist. Schädigende Auswirkungen auf Anwender, Boden und Gewässer sind bei sachgemäßer Anwendung auszuschließen.

Ausdrücklich möchten wir betonen, dass eine mechanische oder thermische Entfernung von Unkräutern (abflämmen, abbürsten) die umweltschonendste ist.

Seitens der Gemeinde werden wir einen Versuch mit einem pelargonsäurehaltigen Mittel durchführen.

Durch den Verzicht auf glyphosathaltige Unkrautvernichtungsmittel möchte die Marktgemeinde Prambachkirchen Vor-

bild sein und auch Sie als Gemeindebürger animieren, in ihrem privaten Bereich ebenfalls zu alternativen Mitteln zu greifen. Wie schon angeführt, wäre der gänzliche Verzicht auf Spritzmittel und der Umstieg auf mechanische Entfernung die bessere Lösung.

Überhaupt könnte auch der Blickwinkel geändert werden, denn dort, wo keine Beschädigung einer Fläche durch Wurzeldruck zu erwarten ist, ist möglicherweise die Entfernung der „Unkräuter“ gar nicht erforderlich.

Quelle: Auszug Wikipedia

Krabbelstubengruppe

Eine durchgeführte Bedarfsermittlung hat die Notwendigkeit der Errichtung einer Krabbelstubengruppe ergeben. Dazu hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. März 2013 einen Grundsatzbeschluss gefasst. Die Krabbelstube wird in der ehemaligen Lehrerwohnung zwischen Volks- und Hauptschule eingerichtet. Die Adaptierungsarbeiten dieser Räumlichkeiten sind derzeit im Gange.

Die Mutterberatung, welche jetzt in den gegenständlichen Räumlichkeiten durchgeführt wird, wird dann ins Erdgeschoß des Gemeindeamtes verlegt werden.

Mit der Einrichtung einer Krabbelstubengruppe können wir somit unser Kinderbetreuungsangebot in Prambachkirchen erweitern. Rechtsträger dieser Gruppe ist die Pfarre und wird vom Kindergarten betreut. Die Finanzierung erfolgt zur Gänze von der Gemeinde.

Verbot des Feuerentzündens sowie des Rauchens im Wald und in dessen Gefährdungsbereich

Verordnung

der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 16. April 2013 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Eferding. Auf Grund der Bestimmungen des § 41 Absatz 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

1. In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Eferding sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

2. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

3. Ausgenommen vom Verbot gemäß Punkt 1. dieser Verordnung ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zweck der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinn der Forstschutzverordnung. Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forsttechnischen Dienst der Bezirkshauptmannschaft Eferding, Tel. 07272/2407-533 oder 0664/6007261533, zu verständigen. Ebenfalls sind vorher das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr zu verständigen.

§ 2

Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise bekannt zu machen (§ 41 Absatz 3 Forstgesetz 1975).

§ 3

Personen, die dieser Anordnung zuwiderhandeln, werden gemäß § 174 Absatz 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen

nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Diese Verordnung ist in der Amtlichen Linzer Zeitung sowie durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Eferding (Publikation im Internet unter www.bh-eferding.gv.at) sowie der Gemeindeämter des politischen Bezirkes Eferding zu verlautbaren und tritt mit 1. Mai 2013 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2013 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:

Dr. Michael Slapnicka

Wer haftet für umstürzende Bäume?

Ein OGH-Urteil macht den Besitzer für Schäden, die ein Baum verursacht, haftbar und unterstreicht damit die Wichtigkeit der systematischen Kontrolle und Pflege von Bäumen. Diesem Thema widmen sich zwei im Vorjahr aktualisierte ÖNORMEN

2008 richtete das Sturmtief „Emma“ in Ober- und Niederösterreich großen Schaden an. In St. Pölten kam durch einen umstürzenden Baum eine Frau ums Leben, drei Menschen wurden dabei schwer verletzt. Durch den orkanartigen Wind war eine alte, 20 m hohe Pyramidenpappel auf einen fahrenden PKW gestürzt. Die Frage nach der Verantwortung für diesen tragischen Unfall hat vor Kurzem der Oberste Gerichtshof in letzter Instanz geklärt. Nach dem OGH-Urteil haftet die Stadt St. Pölten als damalige Eigentümerin des Baumes. Bäume sind zwar keine Bauwerke, bei denen Schäden durch um- oder herabfallende Teile werden sie aber juristisch wie Bauwerke behandelt.

Das Urteil rückt bislang wenig bekannte und nicht beachtete Aspekte in das öffentliche Interesse: Die Sicherheit von Bäumen und die Sorgfaltspflicht ihrer Besitzer. Die Verantwortung für einen Baum liegt beim Grundbesitzer – dieser

haftet eben auch im Schadensfall. Dies gilt nicht nur für Kommunen, sondern auch für Private. Es empfiehlt sich also dringend, über den Zustand der eigenen Gehölze informiert zu sein.



Wasserzähler - Kontrolle

Häufig wird bei der alljährlichen Wasserzähler-Ablesung ein unerwartet hoher Wasserverbrauch festgestellt. Oft entsteht dieser durch einen Defekt des Boilers, einen unbemerkten Wasserrohrbruch udgl. Wir empfehlen Ihnen daher, während des Jahres öfters den Wasserzähler zu kontrollieren. Wenn Sie sicher sind, dass derzeit kein Wasserverbrauch anfällt, darf sich keiner der Zeiger (besonderes Augenmerk auf die linke Anzeige) drehen.

Der durch solche Schäden entstandene Wasser-Mehrverbrauch kann seitens der Gemeinde nicht erlassen werden. Es wird daher dringend empfohlen, den Wasserzähler mehrmals im Jahr zu überprüfen.

Mutterberatung Änderung ab Juli

Ab Juli findet die monatliche Mutterberatung im Gemeindeamt (Nebeneingang) statt.

- 1. Juli
- 9. September
- 7. Oktober
- 4. November
- 2. Dezember



jeweils von 14:00 - 15:00 Uhr

Sozialmarkt übersiedelt

Der Sozialmarkt des Roten Kreuzes im Bezirk ist übersiedelt und hat mit 2. Mai 2013 seinen neuen Standort eröffnet: Ludlgasse 8, 4070 Eferding (ehem. Fiat Leitner)



Essen auf Rädern

Auch das Altenheim Leumühle war vom Hochwasser betroffen. Aus diesem Grund konnten wir das Essen für die Aktion „Essen auf Rädern“ nur mehr am Montag, den 3. Juni beziehen. Dies musste an diesem Tag bereits mit einer Zille zu den Zustellfahrzeugen gebracht werden.

In den folgenden zwei Wochen konnten wir das Essen vom Gymnasium Dachsberg beziehen. Wir möchten uns bei Rektor P. Johann Schurm sowie bei der Köchin Renate Weishäupl und deren Mitarbeiterinnen ganz herzlich bedanken, dass sie uns dadurch eine reibungslose Lieferung der Mahlzeiten ermöglichten.

Rechtliche Vorschriften für Ross & Reiter

Prinzipiell ist "Reiten" auf allen öffentlichen Wegen erlaubt. Das Führen von Pferden auf Gehsteigen und Gehwegen ist lt. Straßenverkehrsordnung generell verboten. Auf der Fahrbahn muss möglichst rechts geritten werden, wobei das Bankett nicht benützt werden darf. Bei schlechter Sicht sind reflektierende Kleidung und ein Stiefellicht zu tragen.

Ausbildung Fach-Sozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit

Informationsabend

Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ ist ein Kompetenzzentrum für Bildung, Beratung und Entwicklung zum Thema "Alter(n)". Durch den Unterricht erwerben Sie fundiertes praxisorientiertes Wissen in der Altenarbeit.

Die Ausbildung ist ein optimaler Einstieg ins Berufsleben.

Informationsabend (FSB GA 6):

Mittwoch, 10.07.2013, 18.00 Uhr

Altenbetreuungsschule Gaspoltshofen (Wohnpark, Klosterstraße 12)

Aufnahmeverfahren:

Di, 03.09. und Mi, 04.09.2013 (genaue

Terminvergabe erfolgt vor Ort)

Lehrgangsbeginn:

Do, 17.10.2013, 8:30 – 17:30 Uhr

Bewerbungen werden jederzeit gerne entgegengenommen unter gasph.abs.post@ooe.gv.at

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre

(Fr und Sa ganztags; Mi und Do Abendeinheiten)

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit

4673 Gaspoltshofen - Wohnpark, Klosterstraße 12, Tel: +43 (0)732 / 7720 - 59140, Fax: +43 (0)732 / 7720 - 259149
e-mail: gasph.abs.post@ooe.gv.at,
www.altenbetreuungsschule.at

Gefallene des 2. Weltkrieges



Der Kameradschaftsbund Prambachkirchen hat eine Liste erstellt, in der alle Gefallenen und Vermissten des 2. Weltkrieges verzeichnet sind. Interessenten können sich jederzeit am Gemeindeamt erkundigen, wann und wo Angehörige verstorben bzw. wo sie begraben sind.

Kriegsopfer- und Behindertenverband

Der Kriegsopfer- und Behindertenverband hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch dabei, ihre Ansprüche finanzieller Natur nützen zu können.

Wir unterstützen ratsuchende Menschen in sozialrechtlichen Fragen, stellen nach erfolgter Beratung die nötigen Anträge wie z.B. Pflegegeldansuchen, Behindertenpass, Pensionsanträge.

Wir kümmern uns um den Kündigungsschutz von behinderten Menschen und vertreten unsere Mitglieder kostenlos bei sozialrechtlichen Verfahren. Wir beantworten nicht nur gerne Ihre Fragen zum neuen Pensionskonto, Bürgerkarte, oder Zuschüsse bei einem Ankauf eines KFZ, sondern können Ihnen durch unsere Zusammenarbeit mit der OÖ. Landesregierung, dem Bundessozialamt und der PVA ein umfassendes Service in vielen sozialen Belangen bieten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.kobvoe.at oder unter der Tel. 0664 7398 6922 (Johann Krauk) bzw. Tel. Nr. 0664-2172546 (Wolfgang Ehrenhauser)

OBERÖSTERREICH
KOBV

Freiwillige Feuerwehren

Neuwahlen

Im Frühjahr fanden im Zuge der Jahreshauptversammlung wieder Neuwahlen des Feuerwehrkommandos statt.

Beim Kommando der FF Prambachkirchen gab es keine Veränderungen.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Gallsbach-Dachsberg wurde neu gewählt, und setzt sich nun, wie folgt, zusammen:

Kommandant	Hubert Straßer
Kdt-Stv.	Manuel Mitterndorfer
Schriftführer	Hermann Klaffenböck
Kassier	Günther Humer

Die Marktgemeinde Prambachkirchen gratuliert allen Neu- sowie den Wiedergewählten und dankt für ihr Engagement im Dienste der Allgemeinheit. Ein besonderer Dank gilt vor allem auch Alfons Humer, der seit 1993 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gallsbach-Dachsberg war.

Hochwasser

Zum Glück blieb Prambachkirchen vom Hochwasser verschont. Die dramatische Situation in den umliegenden Gemeinden verlangte jedoch den Einsatz aller Feuerwehren des Bezirkes. Auch unsere Feuerwehren waren im Bezirk Eferding für Pump- und Reinigungsarbeiten bei den Aufräumarbeiten nach dem Hochwasser eingesetzt.



Kommando der FF Prambachkirchen

vlnr: Abschnittskommandant Walter Burger; Kassier Karl Weixelbaumer; Schriftführer Wolfgang Andorfer; Kommandant Siegfried Mitterdorfer; Bürgermeister Johann Schweitzer; Kommandant-Stellvertreter Anton Riederer; Bezirkskommandant Hermann Sandmeier



Neugewähltes Kommando der FF Gallsbach-Dachsberg

vorne vlnr: Kommandant-Stellvertreter Manuel Mitterndorfer; Kommandant Hubert Straßer; hinten vlnr: Schriftführer Hermann Klaffenböck, Bürgermeister Johann Schweitzer; Kassier Günther Humer

Baugrundstücke zu verkaufen

Unterbruck (Fasanweg)

Im Bereich des Fasanweges (Grundstück Rabmayr) läuft derzeit ein Umwidmungsverfahren für die Schaffung von ca. 6 neuen Bauparzellen, das aller Voraussicht nach im August d.J. abgeschlossen wird. Dann stehen die Grundstücke zum Verkauf an. In der Folge ist eine Bebauung jederzeit möglich, weil alle infrastrukturellen Einrichtungen (Straße, Wasser, Kanal, Telefon, Strom, Kabel-TV) bereits vorhanden sind.

Nördlich der Aufschließungsstraße sind von 6 Bauparzellen noch 2 frei. Verkäuferin ist Frau Mayr Eveline, Andorf.

Interessenten werden ersucht, sich beim Gemeindeamt (Karl Fattinger – Tel. 07277/2302-12) zu melden.



Heizkosten senken – aber wie?

Die letzten Monate haben - bedingt durch die lange Heizperiode und durch die gestiegenen Energiepreise - zu einer erheblichen Belastung des Haushaltsbudgets geführt. Für viele sind diese Kosten zu einer existenziellen Bedrohung geworden.

Einzige sinnvolle Lösung ist es, seinen Energiebedarf zu optimieren und zu reduzieren. Oft bringen schon kleine Maßnahmen große Einsparungen.

Hier möchten wir Ihnen als Gemeinde behilflich sein.

Was für jeden die ideale Lösung ist, zeigen die kostenlosen Energie-Checks auf www.energiespargemeinde.at, die für private Haushalte, Betriebe, landwirtschaftliche Betriebe und öffentliche Einrichtungen zur Verfügung stehen.

Mit dem Haus-Check kann zum Beispiel jeder Hausbesitzer

- sein eigenes Haus virtuell nachbauen
- die relevanten Kennzahlen in Form eines virtuellen Energieausweises erhalten
- sein Haus virtuell sanieren und sofort die Auswirkungen der einzelnen Maßnahmen auf den Energieverbrauch sehen
- sich anhand eines zu definierenden Budgets einen Sanierungsvorschlag erstellen lassen
- sich zu den gewünschten Wirtschaftstreibenden oder Beratern vermitteln lassen

Neben den privaten Haushalten können aber auch Unternehmer und Landwirte vom Energiespargemeinde-Tool profitieren und im Betriebe- oder Landwirtschafts-Check erfahren, wie sie im Branchenvergleich abschneiden.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, auch Ihr Haushaltsbudget wird es Ihnen danken!

Erstellung von Energieausweisen

Mit der Umsetzung der EU-Gebäude-richtlinie 2002 ist die Ausstellung von Energieausweisen europaweit praktisch für alle Gebäude verpflichtend vorgeschrieben, sowohl für alle Neubauten als auch für bestehende Gebäude, wenn diese verkauft oder vermietet werden und auch für Nicht-Wohngebäude wie z.B. Büro- und Betriebsgebäude.

In Oberösterreich ist der Energieausweis für neue Wohngebäude seit dem Jahr 1999 im Zuge des Baubewilligungsverfahrens erforderlich.

Im Energieausweis werden die Energieeffizienzmerkmale des Gebäudes im Vergleich mit den geltenden baurechtlichen Anforderungen dokumentiert. Der Energieausweis dient als Zertifikat zur objektiven Beurteilung der thermischen Qualität von Gebäuden und ist Bestandteil für den Sanierungsscheck.

Im Energieausweis enthalten sind alle gebäuderelevanten Bauteile (Bodenplatte, Außenwände, Dach, Dachbodendecke, Fenster, etc.) der thermischen Hülle. Es wird der Wärmeverlust über den Zeitraum von 1 Jahr ermittelt und der beheizten Gebäudefläche und -volumen gegenübergestellt, sodass die für die Bewertung aussagekräftige Energiekennzahl ermittelt wird.

Der Energieausweis darf nicht älter als 10 Jahre sein!

Wann wird ein Energieausweis benötigt?

- bei Neubau, Zubau, Umbau oder umfassender Sanierung eines Gebäudes (OÖ Baurecht)
- bei Verkauf, Vermietung, Verpachtung eines Gebäudes (Ö. Energieausweisvorlagegesetz für bestehende Gebäude gültig ab 1.1.2009)
- bei Gebäuden mit einer Größe von über 1.000 m² - für größere Menschenansammlungen – zum verpflichtenden Aushang an einer gut sichtbaren Stelle (für bestehende Gebäude gültig ab 1.1.2009)

Was steht im Energieausweis?

- der Heizwärmebedarf des Gebäudes (HWB)
- der Warmwasser-Wärmebedarf (WWWB)
- der Heiztechnik-Energiebedarf des Gebäudes (HTEB)
- der Endenergiebedarf des Gebäudes (HEB)
- Empfehlungen für notwendige Maßnahmen

Somit ist der Energieausweis

- der Energie-Typenschein für ein Gebäude.
- die Urkunde, welche den Energiebedarf und die Energieeffizienz von Gebäuden "sichtbar" macht.
- der Zeiger, der Energiesparpotenziale offenlegt und Impulse für die energetische Optimierung von Gebäuden gibt.
- als Gütesiegel für die Energie-Qualität von Gebäuden zu verstehen.
- ist wichtig, um mehr Transparenz, Vergleichbarkeit und Wettbewerb – für Planer und Errichter, für Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Vermieterinnen und Vermieter, für Kauf- und Mietinteressentinnen und -interessenten zu gewährleisten.
- notwendig bei baubehördlichen Verfahren.

Der Energieausweis wird in Zusammenarbeit mit dem Zivilingenieurbüro für Bauwesen - DI Hans Haller erstellt. Mit unserer modernen und zertifizierten Software erstellen wir für Sie gerne den Energieausweis Ihres Gebäudes.

Tel: +43-(0)650-46 73 555

Fax: +43-(0)7277-27813

Email: uwe.steininger@energeo.co.at

www.energeo.co.at



Vortrag/Beratung für Eltern in Scheidungssituation

Nachweis für die verpflichtende Beratung bei einvernehmlichen Scheidungen lt. § 95 Absatz 1a Außerstreitgesetz

Wann: Jeweils jeden 1. Donnerstag im Monat um 18 Uhr

Wo: Familienbundzentrum Eferding, Starhembergstraße 7, 4070 Eferding

Kontakt/Information und verbindliche Anmeldung:

Tel: 07272 5703, Mail: fbz.eferding@ooe.familienbund.at

Kosten: 28,- Euro pro Teilnehmer

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung, die als Nachweis für das Gericht dient.

Familienberatung Eferding

Persönliche oder telefonische Terminvereinbarung zu den Bürozeiten:

Montag von 8 – 10 Uhr und Donnerstag von 17 – 18 Uhr

Die Beratungen sind vertraulich – kostenlos – und auf Wunsch anonym.

- Erziehungs- und Schulschwierigkeiten
- Familiäre Konflikte – Paarkonflikte
- Scheidungs- und Trennungsberatung
- Rechtsberatung
- Psychische Probleme
- Besuchsbegleitung

Familienberatung Eferding, Starhembergstraße 7, 4070 Eferding

Tel: 07272/5703, Mail: familienberatung.eferding@ooe.familienbund.at

Führerschein weg – wir machen Sie wieder mobil!

Der Verein „Gute Fahrt“ bietet Lenkernachschulungskurse und verkehrspsychologische Untersuchungen in Ihrer Nähe an! Die Kurse finden jeden Monat statt. Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden.

Regelmäßig wird an folgendem Standort eine Lenkernachschulung durchgeführt:

Fahrschule Perfekt, Siegfried-Marcus-Straße 5, 4070 Eferding

Die nächste Nachschulung für alkoholauffällige Lenker startet am 06.08.2013

Kursanmeldung gebührenfrei: 0800 / 800 118 (von 8 bis 21 Uhr) oder www.gutefahrt.at;

kontakt@gutefahrt.at

GUTE FAHRT

Kreuzstraße 4, 4040 Linz

Tel.: 0732/908308-0, Fax: 0732/700526

Bezahlte Anzeige



Wirt in der Steingrub

4731 Prambachkirchen, 07277/32213, www.gasthaus-wirt-in-der-steingrub.at

NEU

Wochenkarte

Die aktuelle Wochenkarte finden Sie jeweils ab Montag auf unserer Homepage!



Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	Ruhetag
Mittwoch:	ab 17:00 Uhr geöffnet
Donnerstag bis Sonntag:	ab 10:00 Uhr
Feiertage:	ab 10:00 Uhr



Genuss in der
Region



Wir machen Meter

Regelmäßige Bewegung ist eine Investition in die Gesundheit ohne Alterslimit. Bewegung ist gesund, das weiß jedes Kind. Dabei kommt es gar nicht auf eine bestimmte Sportart an. Wichtig ist tägliche Bewegung. Hier reicht schon ein ausgiebiger Spaziergang oder eine morgendliche Joggingrunde. Zum Thema Bewegung startete das "Gesunde Oberösterreich" im April gemeinsam mit dem ORF-Landesstudio Oberösterreich die Aktion "Wir machen Meter". Sportlicher Schirmherr der Initiative ist Skisprung-Gesamtweltcupsieger Andreas Goldberger. Diese Aktion soll oberösterreichische Gemeinden unterstützen, ihre Bürgerinnen und Bürger zu mehr Bewegung zu motivieren.

Wie funktioniert die Teilnahme:

„Wir machen Meter“-Pass beim Gemeindeamt abholen, die absolvierten Meter eintragen und wieder beim Gemeindeamt abgeben. Die Meter werden dann in die Web-Anwendung eingetragen. Unter allen abgegebenen Pässen werden regelmäßig Preise verlost. (Es ist auch eine begrenzte Stückzahl Schrittzähler vorhanden, die ausgeborgt werden können)

Sammeln wir gemeinsam gesunde Meter, denn jeder Meter zählt!

Zum Beispiel:

- zu Fuß zur Arbeit
- mit dem Rad zum Einkaufen
- ein Spaziergang mit der Familie
- eine Wanderung mit Freunden

Die Gemeinde, die bis 26. Oktober 2013 die meisten Meter zurückgelegt hat, gewinnt als Hauptpreis einen eigenen Bewegungsparcours im Wert von EUR 25.000.

Bewegung schafft eine Vielzahl positiver Wirkungen

Studien über den Zusammenhang von Bewegung und Gesundheit listen eine Vielzahl von positiven Wirkungen im körperlichen, sozialen und psychischen Bereich auf:

Herz-Kreislaufsystem:

Ökonomisierung der Herz-Kreislauf-funktion, gesunder Blutdruck, verbesserte Durchblutung, beugt Arteriosklerose vor, senkt das Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall

Atmung:

Zunahme des Lungenvolumens, verbesserte Sauerstoffversorgung von Gehirn, Muskulatur, Organen und Gewebe, geringere Anfälligkeit für Erkältungen

Verdauung und Stoffwechsel:

Blutfett- und Blutzuckerwerte, Unterstützung der Gewichtsregulation, verbesserte Verdauung, geringeres Gallenstein-Risiko

Bewegungsapparat:

Kräftige Muskulatur, die den Bewegungsapparat stützt und Haltungsschäden verhindert, höhere Knochendichte, bessere Beweglichkeit und Belastbarkeit der Gelenke

Nervensystem:

Bessere Koordinationsfähigkeit und Alltagsbewältigung, kürzere Erholungsphasen, besserer Schlaf, weniger Kopfschmerzen und Wetterfühligkeit, verbesserter Stressabbau und erhöhte Stresstoleranz

Immunsystem:

Bessere Widerstandskraft gegen Infektionskrankheiten, unterstützt die Vorbeugung gegen bestimmte Krebsarten

Hormonsystem:

Erhöhte Insulinwirksamkeit, geringere Ausschüttung von Stresshormonen

Seele:

Gesteigertes Selbstwertgefühl, Minderung von Spannungen und Ängsten, positivere Stimmung und Wohlbefinden

Sozialer Nutzen:

Mehr Mobilität und Selbstständigkeit bis ins hohe Alter, Kennenlernen neuer Menschen, langsames Altern

Die regionale Seite

Neues aus der Gemüse-Lust-Region Eferding

Klima- und Energiemodellregion Eferding

KESELTAUSCH – Mit Biomasse raus aus der Heizkostenfalle!

Durch den Umstieg auf einen erneuerbaren Energieträger lassen sich enorme Kosten einsparen. Der Austausch eines alten Heizkessels eröffnet durch die Steigerung des Wirkungsgrades ein zusätzliches Einsparungspotential bis zu 40%.

Die Fa. Solarfocus und der Installationsbetrieb HLS Krättschmer haben für einen Haushalt in der Klima- und Energiemodellregion einen Gutschein in der Höhe von € 1.000,- beim Kauf einer Biomasseheizung zur Verfügung gestellt. Für alle, die bis zum 31.12.2013 ihre Heizung von Öl, Gas oder Kohle auf erneuerbare Energieträger umstellen, ein zusätzlicher Bonus.

Der Regionalentwicklungsverband Eferding verlost diesen Gutschein unter allen bis zum 30. August 2013 eingelangten Zuschriften (Post oder e-mail). Kontakt: Regionalentwicklungsverband, 4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2 oder poelzlberger@regef.at.

Hinweis Förderungen Klimafonds

Der Klima- und Energiefonds entwickelte seit seiner Gründung 2007 rund 70 verschiedene Förderprogramme. Die

aktuellen Fördermöglichkeiten zu Photovoltaik, Energieeffizienz für KMU's und Land- und Forstwirtschaft, Holzheizungen, Mustersanierung, Solarthermie, usw. finden Sie unter www.klimafonds.gv.at oder auf der REGEF-Homepage beim Menüpunkt Klima- und Energiemodellregion. Für Fragen steht der REGEF gerne zur Verfügung.

Energiegenossenschaft Region Eferding eGen

Die im September 2012 gegründete Genossenschaft errichtet Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden. Sie können sich als Bürger an der Finanzierung beteiligen und somit bei einer nachhaltigen Entwicklung der Region unterstützen. Folgende Projekte wurden bereits realisiert: Neue Mittelschule Süd Eferding, Polytechnische Schule Eferding, Bauhof und Erlebnisbad Eferding, HS Aschach und HS Buchkirchen. Derzeit in Planung sind: Bezirks-Alten- und Pflegeheim Eferding und Hartkirchen, Altstoffsammelzentrum Eferding, Hauptschule Prambachkirchen, Volksschule Scharten und Bauhof Hinzenbach.

Bei Interesse und für Fragen wenden Sie sich bitte an GF Ing. Herbert Pözlberger (poelzlberger@regef.at) oder an Obfrau Susanne Kreinecker (kreinecker@regef.at), Tel. 07272/5005-31 oder 32.



Kontaktadresse:
Regionalentwicklungsverband Eferding
4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2
Telefon 0 72 72 / 50 05 - 30
E-Mail: office@regef.at
Internet: www.regef.at

ElternTelefon 142

Sie wissen weder ein noch aus?
Darüber reden hilft!

Es gibt Tage, an denen Eltern einfach nicht mehr weiter wissen, sich überlastet und alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Nöte sprechen

wollen.

An diesen Tagen ist das ElternTelefon der TelefonSeelsorge Oberösterreich für Mütter und Väter da – kostenlos, vertraulich und rund um die Uhr.

Ein Gespräch kann schon sehr viel weiterhelfen. Sich Hilfe zu holen, ist keine Schande. Vielmehr zeugt es von Verantwortungsbewusstsein und der Sorge um das Wohlergehen der eigenen

Inserate

Wohnungen zu vermieten

- Wohnung in Unterburck 8/23 zu vermieten, ca. 85 m², 2 Kinderzimmer. Auskunft bei Silvia Bachmaier, 0699 121 10 831
- Im Haus Sallmannsberg 4 werden zwei Wohnungen vermietet. Größe: 39 m² und 74 m², Auskunft: Gabriele Übleis, Tel. 0664 51 99 693

Haus zu verkaufen

Objekt Weinberg 9 – Laska Helmut Parz. 671, KG. Dachsberg, Ausmaß 2274 m²

Preisvorstellung: € 100.000,--

Ansprechpartnerin: Frau Schönberger Christine Tel. 07613 / 8198

Hinweis: Das Grundstück befindet sich in der geogenen Risikozone Typ B, d.h. dass bei einem Neubau ein geologisches Bodengutachten erforderlich ist.

Stellenangebote

Lehrling für

Sanitär- und Klimatechnik

Bewerbungen an:

Firma Alois Steiner,

Unterdoppl 17, 4731 Prambachkirchen
Tel. 07277 7697-0,

alois.steiner@steiner-heizung.at

Gartenliebhaber/in

zur gelegentlichen Gartenpflege direkt in Prambachkirchen gesucht. € 8,00/Std.
Tel: 0699 817 99 887



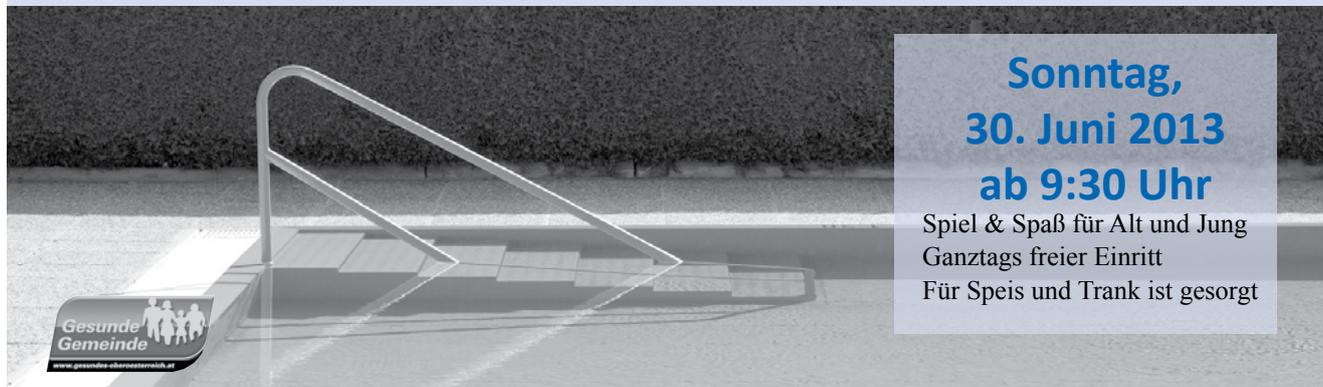
VERTRAULICH | KOSTENLOS | RUND UM DIE UHR

Familie, aber auch sich selbst.

Wählen Sie 142. Darüber reden hilft!

ElternTelefon der TelefonSeelsorge Oberösterreich – Notruf 142
www.dioezese-linz.at/telefon-seelsorge

Freibad - Tag der offenen Tür



**Sonntag,
30. Juni 2013
ab 9:30 Uhr**

Spiel & Spaß für Alt und Jung
Ganztags freier Eintritt
Für Speis und Trank ist gesorgt

Donnerstag, 27.06.2013

20:00, Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung

Marktgemeinde

Freitag, 28.06.2013 -

Sonntag, 30.06.2013

10:00 - 17:00, Am Hof, Reith 5

Mini Bewegung mit Maxi Effekt

für Haltung und dynamische, leichte Bewegung

Durch die Feldenkrais® Methode lernst du in dieser Zeit deine ganz persönliche Art, dich zu bewegen, erforscht spielerisch, neugierig und wertfrei neue Wege mit dir und deinem Körper umzugehen und Bewegung besser, leichter und dynamischer zu koordinieren. Anmeldung unter eva@laspas.at, <http://www.munamhof.artbeat.at>

Eva Laspas

Freitag, 28.06.2013

15:00, Vorplatz Volksschule

Schulfest der Volksschule

Elternverein

Sonntag, 30.06.2013

ganztägig

Firmung

Pfarre

Sonntag, 30.06.2013

09:30- 20:00, Freibad Prambachkirchen

Freibad „Tag der offenen Tür“

Marktgemeinde Prambachkirchen

Samstag, 06.07.2013

ab 10:30, Union Fußballplatz

Sportfest 2013

Union/Gesunde Gemeinde

Samstag, 06.07.2013

19:00, Kampradl (Auinger) Untergallsbach

Petersfeuer

mit 2. Gallsbacher Entenrennen.

Prambachkirchner BLACK FLASH

Sonntag, 07.07.2013

ganztägig

Pfarrfest mit Jubelpaare

Pfarre

Donnerstag, 18.07.2013 -

Samstag, 20.07.2013

20:00

Stillfüssinger Sommerfest

FF. Stillfüssing

Sonntag, 21.07.2013

13:30 - 16:30, Treffpunkt Parkplatz Zahnarzt

Sommerwanderung durch Bach und Tal

begleitet von Adi Hügelsberger

Wandererlebnis Prambachkirchen

Dienstag, 23.07.2013

Gasthaus Kolmgut

Grillnachmittag

Pensionistenverband

Samstag, 03.08.2013

Abfahrt: Gasthaus Kolmgut

Tagesausflug "Fahrt ins Blaue"

Siedlerverein Prambachkirchen

Samstag, 03.08.2013

10:00 - 17:00, Am Hof, Reith 5

Nähren und Genährt werden

– Qi, Prana, Odem, Energie... in der Praxis

Mit vielen praktischen Übungen, Spaß und in der Kraft der Gemeinschaft. Nähere Information und Anmeldung unter: eva@laspas.at, <http://www.munamhof.artbeat.at/>

Eva Laspas

Freitag, 09.08.2013 -

Sonntag, 11.08.2013

Festzelt Ritzing

Kukuruzfest Ritzing

Freitag Junge Paldauer, Bar mit DJ
VVK € 5, AK € 8

Samstag Surprise Bar mit DJ
VVK € 5, AK € 10 (bis 22 Uhr
Eintritt frei)

Sonntag 10:00, Saugeiger
Eintritt freiwillige Spende

FF Ritzing, www.ff-ritzling.at

Donnerstag, 15.08.2013

Pfarrkirche

Kräuterweihe

Pfarre/Brauchtumsgruppe

Donnerstag, 15.08.2013 -

Sonntag, 18.08.2013

ganztägig, Am Hof, Reith 5

Retreat AM HOF - finde den Weg zu dir

Im fließenden Sein. Wir möchten in diesen vier Tagen unseren persönlichen Sorgenkorb leeren. Was wird uns dabei helfen? Das im Jetzt Sein. Gemeinsam sein und doch bei Dir sein.

Anmeldung unter eva@laspas.at

<http://www.munamhof.artbeat.at/>

Eva Laspas

Sonntag, 18.08.2013

06:00, Treffpunkt: Wirt in der Steingrub

Der Sonne entgegen

Morgenwanderung und anschließendes Frühstück beim Wirt in der Steingrub mit Franz Tauber

Wandererlebnis Prambachkirchen

Samstag, 24.08.2013

10:00 - 18:00, Schulsporthalle Beachplatz Prambachkirchen

Beachvolleyball-Turnier

Ein Team besteht aus 4 SpielerInnen (mind. 1 Dame). Treffpunkt der Teams

um 9.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. beachvolleys-prambachkirchen@gmx.at
Beachvolleys

Sonntag, 25.08.2013

10:00, Wirt in der Steingrub

Prambachkirchner Traktortreffen

Klub Traktor Oldies Prambachkirchen

Freitag, 06.09.2013

19:00, Kräutermanufaktur, Sallmannsberg 1

Workshop Räuchern

Workshop 1:

Räuchern aus Bio-Kräutern, Pflanzen und Harzen selbst herstellen.

Erklärungen zu Kräutern, Pflanzen, Harzen und deren Trocknung, energetische Wirkungen, Zusammenstellungen und Einsatzzeitpunkte in unserer Gesellschaft, Umgang mit den Naturprodukten und Informationen zu den weiteren Veranstaltungen, Beitrag € 57, Dauer ca. 3 Stunden, inkl. Unterlagen und eigener Bio-Räuchermischung

Trainer: Thomas Enzelsberger, Schamane, Rutengeher, Lebens-& Sozialberater i.A., Unternehmensberatung

Anmeldung und Info unter www.icfh.at/workshops/räuchern/online-anmeldung oder Gemeinde Stroheim, 07272 6255

Kräutermanufaktur Sallmannsberg

Samstag, 07.09.2013

13:00, Zaunerhütte

4. Siedlerwandertag

Im Anschluss gemütliches Zusammensitzen bei Bier, Limo, Kaffee und Kuchen.

Siedlerverein Prambachkirchen

Sonntag, 08.09.2013

Familienwandertag

ÖAAB

Dienstag, 10.09.2013

18:45 - 19:45, Volksschule

Start: Frauenturnen (KFB)

Für alle Frauen, die etwas für ihre Gesundheit tun möchten und sich gerne zu Musik bewegen. "Gesundheitsgymnastik" mit einfachen Tanzelementen. Info und Anmeldung: Bettina Parzer; 0680/2479008, info@body-move.at
Bodymove Bettina Parzer

Dienstag, 10.09.2013

19:50 - 20:50, Volksschule

Start: Fit in den Herbst

Kräftigungs- und Entspannungsübungen aus Ideokinese, Yoga und Wirbelsäulengymnastik; untermalt mit Musik die zum Bewegen anregt. Info und Anmeldung: Bettina Parzer, 0680/2479008, info@body-move.at (die Stunden können einzeln oder als 5-er Block gebucht werden)
Bodymove Bettina Parzer

Donnerstag, 12.09.2013

18:00 - 19:00, Kindergarten

Balance your body

Wohlfühlstunden für Menschen ab 50+
Entspannungs- und Körperwahrnehmungsübungen, um unsere Haltung zu verbessern, den Körper und unsere Alltagsbewegungen bewusster zu spüren und das innere Gleichgewicht zu erlangen. Die Stunden können einzeln oder als 5-er Block besucht werden. Info und Anmeldung: Bettina Parzer, 0680/2479008, info@body-move.at
Bodymove Bettina Parzer

Beachvolleyball-Turnier
Samstag 24. August 2013 / Beginn 10.00 Uhr
Schulsporthalle Beachplatz Prambachkirchen

Ein Team besteht aus 4 SpielerInnen (mind. 1 Dame).
Treffpunkt der Teams um 9.30 Uhr am Platz.
Es gelten die allgemeinen Beachregeln.

ANMELDUNG bis 18.8.2013 mit Teamnamen und Kontaktdaten einer Ansprechperson unter beachvolleys-prambachkirchen@gmx.at

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Die Beachvolleys-Prambachkirchen freuen sich auf ein spannendes Turnier.

Für Unfälle und Diebstahl wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

Donnerstag, 12.09.2013

19:15 - 20:15, Kindergarten

Balance your body

Wohlfühlstunden für Menschen ab 35+

Entspannungs- und Körperwahrnehmungsübungen, um unsere Haltung zu verbessern, den Körper und unsere Alltagsbewegungen bewusster zu spüren und das innere Gleichgewicht zu erlangen. Die Stunden können einzeln oder als 5-er Block besucht werden. Info und Anmeldung: Bettina Parzer, 0680/2479008, info@body-move.at
Bodymove Bettina Parzer

Sonntag, 15.09.2013

10:30, Parkplatz Freibad

Alles Rad

Kinderrennen, Fahrradbasar, Sicherheitscheck, Parcours ...

*Grüne Prambachkirchen***Freitag, 20.09.2013**

10:00 - 19:00, Am Hof

Tag der offenen Tür AM HOF

Zahlreiche Vorträge, Schnuppereinheiten Körpertherapie, Kreativangebote, geselliges Beisammensein. Genaues Programm folgt.

www.munamhof.artbeat.at*Eva Laspas***Sonntag, 22.09.2013**

13:30 - 16:30, Treffpunkt: Lilo Haltestelle Prattsdorf

Aus Blüten wurden Früchte

2. Teil, geführt von Gerlinde Grubauer-Steininger

*Wandererlebnis Prambachkirchen***Donnerstag, 26.09.2013**

20:00, Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung*Marktgemeinde***Freitag, 27.09.2013 -****Sonntag, 29.09.2013**

09:00 - 16:00, Am Hof, Reith 5

YOGA Intensiv Workshop

Durch die Yoga Praxis lernen wir durch die präzise Bewegung unsere eigene Körper-Sprache wie eine neue Bedienungsanleitung für uns selbst kennen.

Nähere Info und Anmeldung unter 07277-3821, muna.amhof@aon.at

<http://www.munamhof.artbeat.at/>*Muna Fiedler***Geburten**

Martina und Ing. Siegfried Mittendorfer, BSc, Kleinsteingrub 12/2 - **Daniel**

Mag. Petra und Andreas Götzenberger, Gföllnerwald 34 - **Jakob**

Sabrina Keplinger und Markus Milich, Steinbruch 7 - **Emely Sophie**

Anna Enzelsberger, Gruben 4, verst. im 85. Lj.

Michael Hartl, Sternenweg 4, verst. im 85. Lj.

Leopold Gessl, Unterprambach 14, verst. im 60. Lj.

Erich Stockinger, Eferdinger Straße 19, verst. im 84. Lj.

Hochzeiten

Michaela Landl und Robert Ortner, Schulstraße 15/1

Elisabeth Ahammer und Manuel Exl, Mittergallsbach 1/2

Goldene Hochzeiten

Anna und Michael Kirnbauer, Oberfreundorf 9

Waltraud und Rudolf Eckmair, Gallham 12

Maria und Franz Schabetsberger, Uttenthal 6

Wir bedauern 6 Todesfälle

Elisabeth Sonnleitner, Unterprambach 5, verst. im 59. Lj.

Alphons Hintersteiner, Unterprambach 8, verst. im 84. Lj.

Landesmusikschule
Prambachkirchen

Wie wäre es mit "CELLO"?

(Unterricht an der Landesmusikschule Waizenkirchen)

Ein früher Lernbeginn – ab dem 7. Lebensjahr – ist vorteilhaft. Natürlich kann man mit dem Erlernen dieses Instrumentes grundsätzlich in jedem Alter beginnen.

Für Kinder werden wir uns bemühen, nach Möglichkeit Leihinstrumente zur Verfügung zu stellen.

Anmeldungen werden noch gerne entgegengenommen. Dazu ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Anmeldeformulare auch auf www.landesmusikschulen.at.

Telefonnummer LMS Waizenkirchen: 07277/ 3728

Der Musikschuldirektor
Harald Peherstorfer





Daniel Hochschartner
Rosenstraße

hat die Lehrabschlussprüfung für **Elektrotechnik** mit Auszeichnung bestanden. (Lehrbetrieb: Josef Zauner, Elektrotechnik)

Die Marktgemeinde Prambachkirchen gratuliert herzlich.

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Diensteinteilung III. Quartal 2013

07.07.2013	Dr. Hannes Strand	Waizenkirchen	Schallerbach/Neumarkt
14.07.2013	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
21.07.2013	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Peuerbach/Gallspach
28.07.2013	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
04.08.2013	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Schallerbach/Neumarkt
11.08.2013	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
15.08.2013	Dr. Hannes Strand	Waizenkirchen (M.Himmelft)	Griesk/Schlüßlb/Raab
18.08.2013	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Peuerbach/Gallspach
25.08.2013	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
01.09.2013	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerbach/Neumarkt
08.09.2013	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
15.09.2013	Dr. Hannes Strand	Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
22.09.2013	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Waizenkirchen/Haag/Andorf
29.09.2013	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Schallerbach/Neumarkt
06.10.2013	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab

Übergeordneter Wochenbereitschaftsdienst für Notfälle (14:00 bis 7:00)

Montag:	Dr. Reinhard Puchegger , Waizenkirchen.....(07277) 273 42
Dienstag:	Dr. Kurt Geroldinger , St. Marienkirchen.....(07249) 47 577
Mittwoch:	Dr. Ursula u. Hannes Strand , Waizenkirchen.....(07277) 73 34
Donnerstag:	Dr. Christian Bocksleitner , Michaelnbach.....(07277) 29 99
Freitag:	Dr. Heinrich Spörker , Prambachkirchen.....(07277) 62 82

Der **Wochenbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, der **Feiertagsbereitschaftsdienst** von 12:00 Uhr mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauffolgenden Wochentages.

Der Ärztebereitschaftsdienst ist ein Notdienst Ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle! Bitte bedenken Sie, dass wir für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Urlaubsankündigung

Von Montag, 29. Juli 2013
bis Samstag, 17. August 2013
ist die Ordination von
Dr. Spörker geschlossen.

Vertretung:
Dr. Geroldinger, Sonnberg 13, St. Marienkirchen, Tel. (07249) 47 577.
Telefonische Voranmeldung erbeten!

WANDERERLEBNIS Prambachkirchen



Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Goldberger in Sallmannsberg für den freundlichen Empfang und die gute Bewirtung.

Wir laden alle Prambachkirchnerinnen und Prambachkirchner herzlich ein, sich unserer Gruppe anzuschließen und mit uns einmal im Monat für etwa drei Stunden die Gemeinde zu erkunden. Wir freuen uns auf interessante, lustige Wanderungen sowie viele nette Begegnungen!

Erika Schweitzer und ihr Team

Unser Programm

21. Juli	13:30 Uhr		Sommerwanderung durch Bach und Tal begleitet von Adi Hügelsberger Treffpunkt: Parkplatz Zahnarzt
18. August	6:00 Uhr		Der Sonne entgegen Morgenwanderung und anschließendes Frühstück beim Wirt in der Steingrub begleitet von Franz Tauber Treffpunkt: Wirt in der Steingrub
22. Sept.	13:30 Uhr		Aus den Blüten wurden Früchte 2. Teil, geführt von Gerlinde Grubauer-Steininger Treffpunkt: Lilo-Haltestelle Prattsdorf
19. Okt.	19:00 Uhr		Vollmondwanderung zum Wirt z'Wögern begleitet von Klaus Auinger Treffpunkt: Parkplatz Zahnarzt

für gute Geher für Kinder ab 6 J. geeignet kinderwagentauglich



Union Prambachkirchen

Fußballnachwuchs

Die Kinderfußballförderung in Prambachkirchen wird sehr groß geschrieben. In den Nachwuchsmannschaften spielen über 80 Kinder aktiv Fußball. Von den Minis (ab 5 Jahren) bis zu den 16 und 17 Jährigen bieten wir zahlreiche Trainings- und Spielmöglichkeiten auf der Fußballanlage.

Auch die gemeinschaftliche Förderung der Kinder liegt uns am Herzen. Neben dem Fußballer-Schitag und der Schneegaudi besuchten wir heuer das Spiel Pasching gegen LASK, machten einen Sportartikelflohmarkt und veranstalteten am Sportplatz zum Champions-League-Finale ein Public Viewing.

Auch in Zukunft bieten wir tolle Aktionen:

- Sonntag, 14. Juli 2013
Fahrt zum „Tag der offenen Tür“ des SV Ried
- Freitag, 23. August 2013
Fußballolympiade im Rahmen der Kinderferienaktion



Prambachkirchens U9 Mannschaft:

St.v.l.n.r.: Bajric Kenan, Duraku Ermir, Humer Sebastian, Pumberger Benjamin, Peinbauer Timo, Stadler Lorenz

Kn.v.l.n.r.: Mitter Lukas, Meindlhuber Raphael, Hötzel Lukas, Bachlmayr Jonathan, Pühringer Simon, Schmidt Kevin, Ilies Yannis, Leßlhuber Bastian

- Samstag, 31. August 2013
Tag des Nachwuchsfußballes
An diesem Tag zeigen unsere Fußballkids bei verschiedenen Matches den Besuchern ihr Können. Alle Mannschaften kommen zum Einsatz

(U8, U9, U10, U13 und U16). Ein Fußballfest für Groß und Klein.

Alle Infos zum Nachwuchsfußball unter:
www.u-prambachkirchen-fussball.at

Bergkameraden, Termine

20. - 21. Juli 2013	06:00	Watzmann Überschreitung Anforderung: Anspruchsvolle Tour, gute Kondition ist Voraussetzung ACHTUNG: zeitige Anmeldung erforderlich! Leitung: Wolfgang Luger, Tel.: 0664 600 724 10 24	Treffpunkt: Bahnhof
11. August 2013	07:00	Attersee Klettersteig Mahdgupf , 1.261 m Anforderung: Klettersteig meist B/C, eine Stelle D Leitung: Daniela Luger	Treffpunkt: Bahnhof
15. August 2013	06:00	MTB Großglockner Hochtour - Rauris Anforderung: technisch sehr anspruchsvolle Tour, sehr gute Kondition erforderlich; 2100 hm und 82 km, Abfahrt ist natürlich auch über Hochalpenstraße möglich. Leitung: Andrea Grubauer, Tel.: 0699 172 225 34	Treffpunkt: bei Andrea (Obergallsbach 6)
25. August 2013	07:30	Plöckenstein , 1.378 m - Der höchste Berg des Mühlviertels Leitung: Alois Fraungruber, Tel.: 07277 6122	Treffpunkt: Bahnhof
27. - 30. August 2013		Biketage in Südtirol/Vinschgau Rundtour mit teilweiser Hüttenübernachtung Goldseetrail, Matrischjoch, Monte Sole Trails. Anforderung: Technisch und konditionell sehr anspruchsvoll, Voranmeldung erforderlich! Leitung: Andrea Grubauer, Tel.: 0699 172 225 34	
07. - 08. September 2013		Grimming Überschreitung Anforderung: Anspruchsvolle Tour (1700 hm), mit Kletterstellen (Schwierigkeitsgrad I-II), Aufstieg Südostgrat, Abstieg nach Kulm. Anreise am Vorabend mit Übernachtung in der Grimminghütte, Voranmeldung erforderlich! Nur bei Schönwetter! Leitung: Marie-Therese Wolfram, Tel.: 0650 814 81 46	

Naturfreunde, Termine

14. Juli 2013	Wandertour Schober - 1328 m Wunderschöne Rundumblicke auf Berge und Seen in Fuschl, ca. 2,5 Stunden Aufstieg, 670 hm, Anmeldung u. Info: Franz Eichlberger, Tel.: 0664 232 88 04
28. Juli 2013	Bike-Tour Ida-Pfeiffer-Strecke Runde in Waidhofen/Ybbs auf großteils Forststraßen u. Asphalt, 31 km, 650 hm, Anmeldung u. Info: Rudi Starlinger, Tel.: 0676 700 92 35
24. - 25. August 2013	Bergtour Schartwand - 2339 m 1. Gipfelkreuz der Welt, das vollkommen aus Glas ist. Tennengebirge, Aufstieg über Heinrich-Hackl-Hütte, ca. 2000 hm, Anmeldung u. Info: Hans Mairinger, Tel.: 0664 450 42 50
15. September 2013	Wandertour Gr. Pyrgas - 2244 m Schöne Bergtour, ca. 3 Std. Aufstieg, 1220 Höhenmeter Anmeldung u. Info: Franz Eichlberger, Tel.: 0664 232 88 04
29. September 2013	Bike-Tour Schwarzenberg / Böhmerwald Gemütliche Tour im oberen Mühlviertel, 32 km, vorwiegend flache Strecke Anmeldung u. Info: Rudi Starlinger, Tel.: 0676 700 92 35



LaufWunder der Hauptschule

Die Hauptschule Prambachkirchen beteiligte sich heuer zum zweiten Mal am LaufWunder, einer von youngCaritas organisierten österreichweiten Laufveranstaltung. Bereits einige Wochen vor dem Lauf machten sich die Schülerinnen und Schüler auf die Suche nach Sponsoren, die sich bereit erklärten, für jede gelaufene Runde einen kleinen

Betrag an ein Sozialprojekt zu spenden. Am 7. Juni 2013 liefen 158 Schülerinnen und Schüler bei strahlendem Sonnenschein Runde um Runde durch den Ort Prambachkirchen. Angefeuert wurden sie dabei von zahlreichen Eltern und Bürgermeister Johann Schweitzer, der es sich nicht nehmen ließ, mit den Schülerinnen und Schülern eine Runde

zu laufen. Nach einer Stunde Laufzeit und 1622 Runden konnten sich die motivierten Läuferinnen und Läufer mit Äpfel und Bananen von der „Gesunden Gemeinde“ und vom Elternverein stärken und über eine unglaubliche Summe von 3.474,60 Euro für Mal- und Gestaltungstherapien in St. Pius freuen. Am 2. Juli wird dieser Betrag von einigen Schülerinnen und Schülern persönlich übergeben.

Die Hauptschule Prambachkirchen bedankt sich ganz herzlich bei der „Gesunden Gemeinde“ und dem Elternverein für das Obst, sowie bei den vielen Sponsoren und Laufpaten für ihre großzügigen Spendenbeträge und Unterstützungen!



Hauptschüler liefen 1622 Runden für einen guten Zweck



Was wird neu bzw. was ändert sich mit der Neuen Mittelschule?

- **Keine Leistungsgruppen mehr in den Hauptgegenständen**

In den Hauptgegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik gibt es keine Leistungsgruppen mehr. Dies ist sicherlich die bedeutendste Veränderung. Die SchülerInnen werden in diesen Gegenständen von zwei LehrerInnen unterrichtet (= Teamteaching). Alle SchülerInnen sollen Zugang zu allen Wissensangeboten und Bildungsinhalten bekommen, die LehrerInnen unterstützen die SchülerInnen beim möglichst selbstständigen Wissenserwerb. „Voneinander Lernen“ wird in den Mittelpunkt gerückt. Damit verbunden sind auch neue Formen des Unterrichts.

Weg vom Frontalunterricht und hin zum schülerzentrierten Wissenserwerb. Die Aufgaben und Übungen orientieren sich am individuellen Leistungsniveau der einzelnen SchülerInnen. Die SchülerInnen erhalten genügend Zeit und Unterstützung, um die Lerninhalte im eigenen Lerntempo erfassen zu können. Begabtenförderung in temporär gebildeten Gruppen wird ermöglicht.

- **Neuer Gegenstand „Werken“ für alle SchülerInnen**

Es wird der neue Unterrichtsgegenstand „Werken“ für alle SchülerInnen eingeführt. Dieser beinhaltet Unterrichtsinhalte der derzeitigen Gegenstände „Textiles Werken“ und „Technisches Werken“.

- **„Ergänzende differenzierte Leistungsbeurteilung“**

Zusätzlich zum Jahreszeugnis erfolgt eine „Ergänzende differenzierte Leistungsbeurteilung“ (= EdL). Dabei werden vor allem die Sozialkompetenzen und Leistungsstärken der SchülerInnen bewertet. Diese Leistungsbeurteilung soll eine wertvolle Zusatzinformation für Eltern und Arbeitgeber darstellen.

- **„Kind-Eltern-Lehrer-Gespräch“**

Anstelle eines Elternsprechtages wird es ein sogenanntes „Kind-Eltern-Lehrer-Gespräch“ (= KEL-Gespräch) geben. Die SchülerInnen präsentieren dabei in Anwesenheit ihrer Eltern und Lehrer ihre „gelungenen Lernfortschritte“, blicken in die Zukunft und treffen gemeinsame Vereinbarungen für künftige Lernziele.

- **Neue Form der Leistungsbeurteilung**

Ab der 7. Schulstufe gibt es bei der Beurteilung eine Unterscheidung nach grundlegender und vertiefter Allgemeinbildung, wobei die vertiefte Allgemeinbildung durch eine höhere Komplexität der Bildungsinhalte gekennzeichnet ist.



Hauptschule Prambachkirchen wird NEUE MITTELSCHULE

Seit 1. September 2012 ist die Neue Mittelschule (= NMS) als Regelschule gesetzlich verankert. Bis zum Schuljahr 2015/16 müssen alle Hauptschulen in Neue Mittelschulen umgewandelt werden. Die Hauptschule Prambachkirchen tätigt diesen Schritt bereits vorzeitig – beginnend mit den ersten Klassen - ab dem kommenden Schuljahr 2013/14.

Was sind die Ziele der NMS?

Im Zuge der Entwicklung von der HS zur NMS erfolgt eine pädagogische und organisatorische Neugestaltung des gemeinsamen Lernens der 10- bis 14-Jährigen. Förderung auf der einen Seite und Leistung auf der anderen Seite sind die zwei wesentlichen Säulen.

Im Vordergrund stehen die Potentiale und Talente der SchülerInnen, die entdeckt und gefördert werden sollen. Es wird verstärkt auf die Einzigartigkeit der SchülerInnen eingegangen.

Präsident Fritz Enzenhofer zu Besuch

Die HS Prambachkirchen mit ihren hochmotivierten PädagogInnen hat bereits mit der Überreichung des Zertifikates „OÖ Schule Innovativ“ durch Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl im November 2012 bewiesen, offen für Neuerungen und Veränderungen zu sein. Die Weiterentwicklung und Umstellung auf die NMS ab dem kommenden Schuljahr wird als große Chance zur weiteren Qualitätssteigerung im Sinne unserer SchülerInnen gesehen.

Die Umstellung auf die neuen Unterrichtsformen verlangt auch von den LehrerInnen laufende Fort- und Weiterbildung. Dieser Prozess ist in der HS Prambachkirchen bereits voll im Gange. Davon konnte sich der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für OÖ. Fritz Enzenhofer bei seinem kürzlich stattgefundenen Schulbesuch in der Hauptschule überzeugen. „Die Hauptschule Prambachkirchen ist bestens auf die bevorstehende Umstellung auf

die Neue Mittelschule vorbereitet“, so Präsident Fritz Enzenhofer.



Präsident Fritz Enzenhofer und Bürgermeister Johann Schweitzer beim Schulbesuch.